

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

§ 2003

- Wasserstraßen-Verkehrsordnung

② Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 16.08.2023

Vorschriften für den Bereich des Nationalparks Donau-Auen

1. 1.Auf den nachfolgend angeführten Teilen der Wasserstraße Donau haben Fahrzeuge folgenden Mindestabstand von der Wasseranschlagslinie zu halten:

rechtes Ufer

| von Strom-km | bis Strom-km | Mindestabstand |
|--|--|--------------------------------------|
| 1879,700 | 1882,900 | 30 m |
| 1895,450 | 1896,550 | 30 m |
| 1896,750 | 1900,100 | 30 m |
| 1904,700 | 1905,100 | 10 m |
| 1905,100 | 1907,000 | 30 m |
| 1908,350 | 1910,150 | 30 m |
| 1912,000 | 1913,100 | 30 m |
| linkes Ufer | | |
| von Strom-km | bis Strom-km | Mindestabstand |
| | | |
| 1880,250 | 1882,650 | 10 m |
| 1880,250 1888,700 | 1882,650 1891,000 | 10 m 30 m |
| | | |
| 1888,700 | 1891,000 | 30 m |
| 1888,700 1891,000 | 1891,000 1891,700 | 30 m 10 m |
| 1888,700 1891,000 1891,700 | 1891,000 1891,700 1895,600 | 30 m 10 m 30 m |
| 1888,700 1891,000 1891,700 1902,425 | 1891,000 1891,700 1895,600 1905,300 | 30 m 10 m 30 m 30 m |
| 1888,700 1891,000 1891,700 1902,425 1905,300 | 1891,000 1891,700 1895,600 1905,300 1906,600 | 30 m 10 m 30 m 30 m 10 m |
| 1888,700 1891,000 1891,700 1902,425 1905,300 1906,700 | 1891,000 1891,700 1895,600 1905,300 1906,600 1907,300 | 30 m 10 m 30 m 30 m 10 m |

- 1. 2.
 - 1. a)Fahrzeuge, die für Zwecke der Rettung und Hilfeleistung verwendet werden;

- 2. b)Fahrzeuge der Schifffahrtsaufsicht, des öffentlichen Sicherheitsdienstes und der Zollverwaltung;
- 3. c)Fahrzeuge im Auftrag der Bundeswasserstraßenverwaltung;
- 4. d)Fahrzeuge, die zu schifffahrtsrechtlich bewilligten Anlagen zu- oder von diesen wegfahren, im Rahmen der für diese Anlagen geltenden Widmung;
- 5. e)Fahrzeuge im Auftrag der Nationalparkverwaltung zur Erfüllung der ihr gesetzlich übertragenen Aufgaben, insbesondere der Forschung, der laufenden Beobachtung und Beweissicherung, der Gebietsaufsicht und der Durchführung von Exkursionen im Rahmen des Bildungsauftrages.
- 1. a)Ruderfahrzeuge, soweit sie nicht im Rahmen einer entgeltlichen, organisierten Bootstour eingesetzt werden, auf folgenden Gewässerteilen:
 - -Fischamender Altarm von seiner Mündung (Strom-km 1908,350) bis auf Höhe Strom-km 1909,000;
 - -Schönauer Arm (Mannsdorfer Arm) von seiner Mündung (Strom-km 1906,600) bis zum Schönauer Schlitz (Strom-km 1908,200);
 - -Große Binn (Mühlschüttelarm) von ihrer Mündung (Strom-km 1901,900) bis zur Furt in Höhe Strom-km 1902,900;
 - -Kleine Binn (Rohrhaufenarm) von ihrer Mündung in die Große Binn bis zur Tiertraverse;
 - -Stopfenreuther Arm (Rosskopfarm) von seiner Mündung (Strom-km 1885,700) bis zur Uferstraße in Höhe Strom-km 1887,300;
 - Spittelauer Arm (Thurnhaufenarm) von Strom-km 1882,750 bis Strom-km 1885,700, von Strom-km 1884,100 stromaufwärts auf dem nördlichen Arm;
 - -Johlerarm von Strom-km 1884,300 bis Strom-km 1885,500;
- 2. b)Ruderfahrzeuge, die von einem für sie nationalparkrechtlich bewilligten Zillenliegeplatz aus im Bereich des jeweiligen Fischereigewässers eingesetzt werden.

In Kraft seit 01.02.2019 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH. www.jusline.at